

Blumauer, Aloys: Auf, Brüder, geniesset des Lebens! (1776)

- 1 Auf, Brüder, geniesset des Lebens!
- 2 Nie winke die Lust euch vergebens;
- 3 Denn wisset, die Freud' ist ein Weib.
- 4 Sobald wir den Blick von ihr wenden,
- 5 Entschlüpft sie aus unseren Händen;
- 6 Denn schlüpfrig wie Aal ist ihr Leib.

- 7 O sey'd, wenn sie winket, nicht blöde;
- 8 Denn morgen gewährt euch die Spröde
- 9 Nicht mehr, was sie heute verspricht:
- 10 Doch auch die Gewalt müßt ihr meiden;
- 11 Sie kann das Gebieten nicht leiden,
- 12 D'rum liebt sie die Könige nicht.

- 13 Auch Gold wird sie nimmer erweichen;
- 14 Nie hat sie des trotzigen Reichen,
- 15 So viel er auch bot, sich erbarmt.
- 16 Dem Weisen nur beut sie die Schale,
- 17 Wenn er sie beim fröhlichen Mahle
- 18 Zur Stunde der Schäfer umarmt.

(Textopus: Auf, Brüder, geniesset des Lebens!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33283>)